



Die Unterzeichneten erfüllen hiemit die traurige Pflicht, Nachricht zu geben von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, resp. Vaters, Schwieger-, Großvaters und Bruders, des Herrn

## Louis Chevenin,

k. k. Hofkoch,

welcher Samstag den 9. März 1878 um 12 Uhr Nachts nach langen schmerzvollen Leiden und nach Empfang der heiligen Sterbe-Sacramente im Alter von 65 Jahren selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle des theuren Verbliebenen wird Montag den 11. d. M., präcise 3 Uhr Nachmittags in der Stadtpfarrkirche zu Unserer Lieben Frau bei den Schotten feierlich eingeseget und sodann auf den Central-Friedhof im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet werden.

Mittwoch den 13. d. M. um 9 Uhr Vormittags wird in der genannten Kirche zum Seelenheil des Verstorbenen eine heilige Messe gelesen werden.

Wien am 10. März 1878.

Anton Schöbel,  
als Schwiegersohn.  
Josef Chevenin,  
als Bruder.

Karl, Marie und Anton Schöbel,  
Gustav Léschen,  
als Enkeln

Betty Chevenin,  
als Gattin.  
Albertine Chevenin, verehl. Schöbel,  
als Tochter.  
Albertine Chevenin,  
als Schwester.